

Gartenunfall in Graz: Mann verletzt sich schwer beim Arbeiten!

Ein 43-jähriger Mann wurde in Graz-Umgebung schwer verletzt, als eine Rankhilfe brach. Vorsichtsmaßnahmen bei Gartenarbeiten sind entscheidend.



Graz-Umgebung, Österreich - Ein schockierender Vorfall ereignete sich am Donnerstagmittag im Bezirk Graz-Umgebung. Ein 43-jähriger Mann wurde während der Gartenarbeit schwer verletzt, als er versuchte, eine sogenannte „Rankenstange“ in den Boden zu drücken. Gegen 12.30 Uhr brach das verrostete Eisenrohr und drang in seinen Oberkörper ein. Glücklicherweise konnte der Verletzte noch seine Lebensgefährtin verständigen, die die Rettung zur Hilfe rief. Er wurde vom Österreichischen Roten Kreuz ins LKH Graz gebracht, wo ihn die Ärzte weiterbehandeln konnten. Laut den ersten Informationen der Polizei liegen jedoch keine Hinweise auf Fremdverschulden vor, was eine gewisse Erleichterung für die Angehörigen darstellt.

Unfälle im Garten sind zwar immer ein Risiko, doch viele Menschen unterschätzen die Gefahren. Wie **ergo.de** betont, können Verletzungen trotz Vorsichtsmaßnahmen jederzeit passieren, häufig in Form von Schnittwunden oder Stürzen. Ein gut ausgestatteter Erste-Hilfe-Kasten ist unerlässlich. Darin sollten Dinge wie Heftpflaster, Wundverbände und desinfizierende Mittel nicht fehlen, um im Notfall schnell reagieren zu können.

Wichtige Sicherheitstipps für Gartenarbeiten

Der Vorfall macht deutlich, wie wichtig Sicherheit im Garten ist. Viele Tätigkeiten, wie etwa das Heckenschneiden, erfordern besondere Vorkehrungen, um Unfälle zu vermeiden. Laut **ruv.de** sollte eine Heckenschere mit beiden Händen geführt werden, um die Kontrolle zu behalten. Zudem ist es ratsam, das Scherblatt immer vom Körper weg und nach oben zu halten. Bei hohen Hecken ist der Einsatz eines Gerüsts sicherer als eine Leiter, und man sollte darauf achten, die Leiter nicht zu steil anzulehnen.

Leider können auch kleinere Unfälle große Folgen haben. Bei einer Schnittverletzung ist es wichtig, sofort zu handeln: Blutungen müssen gestillt und die Wunde gereinigt werden. Außerdem sollten Fremdkörper entfernt und die Wunde mit einem Pflaster oder einem Verband versorgt werden. Wenn die Verletzung schwerwiegend ist oder sich die Symptome verschlimmern, ist der Gang zum Arzt unumgänglich. Besonders bei großflächigen oder stark blutenden Verletzungen sollte umgehend ein Notarzt gerufen werden.

Die Überraschungen, die die Gartenarbeit bereithalten kann, sollten nicht unterschätzt werden. Auch einfache Dinge wie Insektenstiche können ernsthafte Probleme verursachen, wenn Allergien im Spiel sind. Es ist daher ratsam, jederzeit ein Notfallset zur Erstversorgung bereit zu halten. Bei den Gefahren, die während der Gartenstunden lauern, hilft viel Wissen und die

richtige Vorbereitung.

Um die eigene Sicherheit zu gewährleisten, ist es wichtig, regelmäßig Erste-Hilfe-Maßnahmen aufzufrischen. Nur so kann man im Notfall besonnen reagieren und Leben retten. Auch das Wetter sollte man nicht außer Acht lassen; intensive Sonnenstrahlung kann leicht zu einem Sonnenstich führen, wenn man nicht ausreichend Pausen im Schatten einlegt oder genug trinkt.

Der Vorfall des verletzten Mannes erinnert uns alle daran, dass selbst bei der schönsten Beschäftigung im Freien immer Wachsamkeit und Vorsorge gefragt sind. Sicherheit geht vor, und das gilt besonders im Garten!

Details	
Ort	Graz-Umgebung, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.ergo.de • www.ruv.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at